



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

Dorfentwicklung in Witzenhausen

15. IKEK-Arbeitsgruppen- und 15. Steuerungsgruppensitzung sowie Bilanzierungstermin am 10.11.2022 um 18:00 im Rathausaal Witzenhausen

Teilnehmende – siehe Anhang 1

Herr Bürgermeister Herz begrüßt die Teilnehmenden. Er verkündet, dass Herr Thiel das Tiefbauamt Ende des Jahres verlassen wird und stellt seinen Nachfolger Herr Thielemann vor. Herr Thielemann wird ab Januar 2023 alle Dorfentwicklungsmaßnahmen im Hochbau betreuen.

TOP 1: Bilanzierung der IKEK-Umsetzung

Frau Valtink begrüßt die Anwesenden und erläutert, dass die Bilanzierung einmal jährlich mit der Steuerungsgruppe durchgeführt wird. Sie weist darauf hin, dass es aufgrund einer neuen Richtlinie ab 2023 Änderungen in der Dorfentwicklung geben wird. Sie betont die Bedeutung der diesjährigen Bilanzierung vor dem Hintergrund der erwarteten Änderungen.

Zunächst wird die Summe der bisher bewilligten kommunalen Maßnahmen nach Handlungsfeldern vorgestellt:

Maßnahme / Handlungsfeld	Gesamtkosten brutto	förderfähige Kosten netto	Zuschuss	Eigenanteil Stadt
Lebensqualität (12 Maßnahmen)	1.484.980 €	1.242.424 €	1.013.383 €	471.597 €
Siedlungsentwicklung / Ortsbild (15 Maßnahmen)	748.469 €	619.150 €	507.910 €	240.559 €
Wirtschaft / Mobilität				
Freizeit, Tourismus (5 Maßnahmen)	77.838 €	65.392 €	47.871 €	29.967 €
Dienstleistungen (16 Maßnahmen)	188.896 €	161.284 €	122.237 €	66.659 €
bisher bewilligt:	2.500.183 €	2.088.250 €	1.691.401 €	808.782 €



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

Das Handlungsfeld *Lebensqualität* hatte seit IKEK-Erstellung eine hohe Bedeutung für die Bevölkerung. Mit der höchsten Investitionssumme wird dies auch in der Bilanz widerspiegelt. Unter der Überschrift „Jedem Dorf seine Mitte“ hatte auch das Handlungsfeld Siedlungsentwicklung/Ortsbild eine hohe Priorität. Im Handlungsfeld *Wirtschaft und Mobilität* wurden bisher keine Projekte umgesetzt. In den Handlungsfeldern *Freizeit und Tourismus* sowie *Dienstleistungen* wurden eine Vielzahl von kleineren Projekten umgesetzt.

Anschließend wurden die bisher vorliegenden, jedoch noch nicht bewilligten Anträge aufgelistet:

Maßnahme / Handlungsfeld	Gesamtkosten brutto	förderfähige Kosten netto	Zuschuss	Eigenanteil Stadt	Anmerkungen
Umbau BGH Kleinalmerode (Mehrgenerationentreffpunkt, Nutzungsoptimierung)	268.987 €	226.040 €	192.133 €	76.854 €	an WI-Bank gemeldet
Städtebauliche Beratung (Erhöhungsantrag)	5.000 €	4.201 €	3.571 €	1.429 €	an WI-Bank gemeldet
Erlebnisachse Ermschwerd	14.000 €	11.764 €	9.999 €	4.001 €	an WI-Bank gemeldet
Versorgungsstation Hundelshsn.	15.307 €	12.863 €	9.004 €	6.303 €	70 %
Versorgungsstation Dohrenbach	20.733 €	17.423 €	12.196 €	8.537 €	70 %
Versorgungsstation Kleinalm.	18.554 €	15.592 €	10.914 €	7.640 €	70 %
DGH Unterrieden Theke	15.857 €	13.325 €	9.327 €	6.530 €	70 %

Die drei erstgenannten wurden zum Auswahlstichtag am 24.10.2022 der WI-Bank gemeldet. Bisher wurden hierfür keine Mittel zur Bewilligung zur Verfügung gestellt. Bei den Versorgungsstationen und der Theke handelt es sich um Kleinprojekte (lokale Kleinvorhaben), welche nicht zum Auswahlstichtag gemeldet werden mussten. Frau Valtink schätzt die Wahrscheinlichkeit einer Bewilligung der Kleinprojekte in 2022 als sehr gering ein, da die verfügbaren Mittel hessenweit nahezu ausgeschöpft sind und prioritär die zum Auswahlstichtag gemeldeten Maßnahmen von der WI-Bank bedient werden.

Anschließend zählt Frau Valtink weitere geplante Maßnahmen aus dem Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan 2022 auf, für die noch kein Förderantrag eingegangen ist:

- DGH Albshausen (barrierefreies WC)



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

- DGH Ziegenhagen (energetische Sanierung Heizung)
- DGH Werleshausen (Küche)
- Schrottimmobilie Werleshausen

Für die vorliegenden und geplanten Maßnahmen werden voraussichtlich Gesamtkosten i.H.v. 644.938 Euro (541.964 Euro netto) entstehen.

Maßnahmen, die in diesem Jahr nicht bedient werden können, sollen vorbehaltlich in 2023 bewilligt werden. Frau Valtink weist darauf hin, dass die Förderquote ab 2023 für Witzenhausen voraussichtlich bei 70 % evtl. bei 75 % liegt. Die genaue Förderquote für Witzenhausen wird im Frühjahr 2023 bekanntgegeben. Aufgrund der Steigerung der Förderquote um 15 %-Punkte in 2021 und 2022 lag die Förderquote für Witzenhausen zuletzt bei 85 %.

Die Bilanzierung in Witzenhausen zeigt auch eine starke Nachfrage nach der privaten Förderung. Bis dato konnten 162 private Sanierungsmaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von 11,3 Mio. Euro mit ca. 3 Mio. Euro an Zuwendung bewilligt werden. Frau Valtink fasst kurz die diesjährigen Schwierigkeiten in der Privatförderung zusammen: Aufgrund eines spät verabschiedeten Bundeshaushalts mussten viele Antragstellende lange auf Ihre Zuwendungsbescheide warten. Bis jetzt konnten noch nicht alle vorliegenden Maßnahmen bewilligt werden, da die nachgefragte Zuwendung das verfügbare Kontingent weit übersteigt.

TOP 2: Bericht zum aktuellen Sachstand der laufenden Projekte

Herr Thiel stellte für das Hochbauamt den Sachstand zu den laufenden Projekten vor. Der Fokus liegt hier auf den aktualisierten Kostenschätzungen und Anpassungen der Maßnahmen und ihrer Finanzierung.

- I. Dorfplatz Hubenrode:
abgeschlossen; Preissteigerung von 36.140,00 Euro auf 64.400,00 Euro
- II. Mehrgenerationenplatz Ziegenhagen:
abgeschlossen; geringfügige Preissteigerung
- III. DGH Roßbach – barrierefreie Erschließung



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

Abschluss im Februar 2023; Preissteigerung von 244.100,00 Euro auf 345.000,00 Euro; Zeitverzug wegen Problemen bei Ausschreibung: keine Rückmeldung von Bauunternehmen

- IV. DGH Ellingerode – Fassadensanierung
abgeschlossen; Maßnahme ist etwas günstiger geworden, da weniger Schäden am Fachwerk, als nach Abnahme der Vorhangfassade erwartet
- V. DGH Ermschwerd – Nutzungsoptimierung
Projekt in Ausführung; bereits abgeschlossen: Außenverschattung, Beleuchtung innen bis auf Abhängeleuchten in Halle; wird voraussichtlich etwas günstiger, da auf Lüftung in Gastraum verzichtet werden kann
- VI. Schloss Ermschwerd – Fassadensanierung
Projekt in Ausführung; 2. Bauabschnitt aufgrund fehlender Haushaltsmittel bis 2024 zurückgestellt, Erhöhungsantrag Ende 2023; extreme Kostensteigerungen: 1. Bauabschnitt geplant: 194.500,00 Euro, Stand jetzt: 287.350,00 Euro; aufgrund unvorhersehbarer Schäden weitere Zimmermannsarbeiten i.H.v. ca. 40.000 Euro notwendig
- VII. DGH Ziegenhagen – energetische Sanierung
Förderantrag wird im November 2022 eingereicht; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 147.664,16 Euro; Vorbereitende Arbeiten (z.B. Abbruch der Holzverkleidung) werden durch Freiwillige des Orts durchgeführt, um Kosten zu sparen
- VIII. DGH Kleinalmerode – Nutzungsoptimierung
Förderantrag wurde zum 4. Auswahlstichtag eingereicht – bisher keine Bewilligung; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 227.551,80 Euro
- IX. DGH Unterrieden – Theke
Förderantrag wurde eingereicht – bisher keine Bewilligung; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 18.857,02 Euro
- X. DGH Werleshausen – Küche
Förderantrag wird im November 2022 eingereicht; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 28.357,10 Euro
- XI. Schrottimmoblie Werleshausen



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

noch rechtliche Fragen zu klären, da Eigentümer nicht an Stadt verkaufen will. Kauf soll über Zwischenkauf durch Dritte erfolgen. Förderantrag soll Ende 2023 gestellt werden; geplante Umsetzung in 2024; Kosten ca. 42.000,00 Euro

XII. Erlebnisachse Ermschwerd

Förderantrag wurde zum 4. Auswahlstichtag eingereicht – bisher keine Bewilligung; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 14.000,00 Euro

XIII. DGH Albhausen – barrierefreies WC

Förderantrag wird im November 2022 eingereicht; geplante Umsetzung in 2023; Kosten ca. 42.500,00 Euro

XIV. Städtebauliche Beratung - Erhöhung

Beratungsbüro Bankert, Linker & Hupfeld ist vom Magistrat beauftragt, die Beratung im Rahmen der Dorfentwicklung für private AntragstellerInnen durchzuführen. Aufgrund der hohen Nachfrage ist eine Erhöhung notwendig.

Im Anschluss stellt Frau Strecker die laufenden Projekte des Tiefbauamts vor.

I. Umfeldgestaltung Brücke Röttel

Projekt in Umsetzung. Pflasterfläche wird zugunsten der steigenden Kosten der Schlosssanierung zurückgestellt. Abschluss in 2023.

II. Lindenrondell Werleshausen

abgeschlossen; Maßnahme ist günstiger geworden

III. Lindenplatz Neuseesen

abgeschlossen

IV. Natursteinmauer Gertenbach

vorbereitende Planungsleistung bewilligt und vergeben, jedoch Kapazitätsprobleme beim Ingenieurbüro; vorbereitende Planung notwendig um über Umsetzung zu entscheiden; Tiefbauamt schätzt Sanierungskosten auf ca. 145.000,00 Euro

V. Schlosshofpflasterung Ermschwerd

Umsetzung kann erst nach Abschluss der Fassadensanierung erfolgen; Prüfung, ob wassergebundene Decke statt Pflasterung günstiger; Abstimmung mit Denkmalpflege und Ortsbeirat notwendig; Kosten Pflasterung ca. 97.020,00 Euro



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

VI. Versorgungsstationen in Hundelshausen, Dohrenbach und Kleinalmerode

Förderanträge wurden eingereicht; Kosten zw. 15.300,00 und 20.733,00 Euro je Station; hohe Folgekosten: ca. 100 Euro/Monat je Station; Einnahmen derzeit nicht abbildbar und werden Kosten voraussichtlich nicht decken können

VII. Gehwegverbindung Hübenthal

lange Abstimmung mit Hessen-Mobil. Umsetzung soll bald beginnen

TOP 3: Finanzplanung lt. Vorgabe der WI-Bank mit Fortschreibung des Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplans

Frau Valtink erklärt, dass der Zeit-Kosten-Finanzierungsplan aufgestellt und der Förderbank übermittelt werden muss. Der Zeit-Kosten-Finanzierungsplan soll den geplanten Finanzmittelbedarf und die Priorität der kommunalen Vorhaben verdeutlichen. Frau Valtink fasst die Mittelsteuerung seit IKEK-Erstellung für die Stadt Witzenhausen zusammen: Als das IKEK erstellt wurde, galt noch ein Kommunalen Investitionsrahmen von 1,5 Mio. Euro zuwendungsfähiger Ausgaben. Die Kommunalen Investitionsrahmen wurden 2019 aufgelöst. Seither haben die Stadt Witzenhausen, aber auch andere Kommunen in Hessen, ihre Zeit-Kosten-Finanzierungspläne weitergeführt und mit neuen Projekten gefüllt. Bei gleichbleibendem Budget von 35 Mio € jährlich für durchschnittlich 100 Förderschwerpunkte in Hessen errechnet sich ein durchschnittlicher Planungswert von 1,5 Mio € je Förderschwerpunkt. Diesen Planungswert führt die WI-Bank ab 2023 ein. Damit sollen die Zeit-Kosten-Finanzierungspläne wieder eine verlässlichere Planungsgrundlage für die WI-Bank darstellen.

Der Blick auf die bisher bewilligten kommunalen Maßnahmen in Witzenhausen zeigt, dass die Summe von 1,5 Mio. Euro an zuwendungsfähigen Ausgaben bereits überschritten ist (aktuell: ca. 2,1 Mio. Euro). Trotz des kommunalen Finanzrahmens soll der Zeit-Kosten-Finanzierungsplan nun mit allen geplanten Projekten fortgeschrieben werden. Dabei sollen die Projekte, die bereits bei der IKEK-Erstellung thematisiert wurden, eine hohe Priorität bekommen. Neue Projekte, welche im Rahmen des Fahrplans 2023 entwickelt wurden, werden mit einer geringeren Priorität ausgewiesen.



WERRA-MEIßNER-KREIS

Die Landrätin

Alle bisher nicht bewilligten Projekte stehen damit unter Vorbehalt des Finanzrahmens. Die Vertreter aus Kleinalmerode äußern, dass sie dies sehr bedauerlich finden, da in Kleinalmerode noch kein Projekt im Rahmen der Dorfentwicklung umgesetzt werden konnte.

Es wird festgehalten, dass eine Steuerungsgruppensitzung im Frühjahr 2023 stattfinden soll, wenn Frau Valtink mitteilen kann, ob und welche Projekte gefördert werden können.

TOP 4: Änderungen in der Dorfentwicklung ab 2023

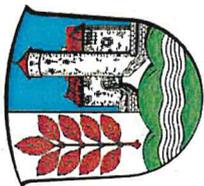
Frau Valtink teilt mit, dass im nächsten Jahr eine neue EU-Förderperiode (2023-2027) beginnt. Aus diesem Grund wird auch ab dem 01.01.2023 eine neue Richtlinie „Dorfentwicklung und Dorfmoderation“ eingeführt. Änderungen ergeben sich unter anderem für die privaten Sanierungen: Innensanierungen sind nur noch im Rahmen von Wohnraumschaffung oder Steigerung der Wohnqualität möglich. Folglich sind an Nebengebäuden nur noch Sanierungen der Außenhaut zuwendungsfähig.

Frau Eickhoff erklärt, dass in 2023 die Antragstellung ausnahmslos digital stattfinden wird. Förderanträge sollten bis zum 15.02.2023 gestellt werden, da die bewilligungsreifen Anträge durch den Werra-Meißner-Kreis zum 01.04.2023 an die Förderbank gemeldet werden müssen. Eine spätere ist möglich, verringert jedoch die Chance auf eine Zuwendung. In Witzenhausen können Anträge noch bis zum 31.12.2023 gestellt werden, Bewilligungen sind dann im Rahmen der verfügbaren Mittel noch in 2024 möglich. Verwendungsnachweise sind ab April 2023 ebenfalls digital zu stellen. Die digitale Antragstellung wird einige AntragstellerInnen nicht leicht fallen. Deshalb wird der Fachdienst Demografie, Dorf- und Regionalentwicklung ein Unterstützungsangebot im Werra-Meißner-Lab in Eschwege anbieten. Hier können die AntragstellerInnen die technische Infrastruktur nutzen und die Mitarbeiterinnen der Bewilligungsstelle stehen bei Fragen zur Seite. Genaue Daten zum Unterstützungsangebot werden noch bekannt gegeben.

Die neuen Antragsfristen müssen zudem noch in die verteilten Flyer übernommen werden. Die Ortsvorsteher werden eine korrigierte Version erhalten.

erstellt 11.11.2022

Barbara Eickhoff



WERRA-MEISSNER-KREIS

Die Landrätin

Anhang 1 – Teilnehmerliste

Bilanzierung der Dorfentwicklung in Witzenhäusen am 10.11.2022

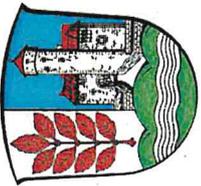
Nr.	Name	Funktion	Ortsteil	Unterschrift
1	Mathias Freund	OV - Witz AG	Ermschleben	
2	Dieter Klaus	Ortsrat - Guck AG	"	
3	Günter Engel	UVV-Vorsitzender + Ortsbeirat	Witzenhäusen	
4	Clara von Dron	Ortsvorsitzende	BEH	
5	Kilian Hugo	Ortsbeirat - IKEK	Ziegenhagen	K. Hugo
6	Manfred Dubiel	Ortsbeirat	Ziegenhagen	
7	Franka Göttsch	Steuerungsgruppe	Ziegenhagen	
8	Helmut Herbart	Ortsbeirat Gertenbach	Gertenbach	
9	Christina Zeile	Ortsbeirat - Witzenhäusen Witzenhäusen	Witzenhäusen	
10	Klaus Jatho	OV	Kleinmerode	



WERRA-MEISSNER-KREIS

Die Landrätin

Nr.	Name	Funktion	Ortsteil	Unterschrift
11	Neugebauer, H.	MEK	Kleinrahmede	
12	Heinrich, Siegmund	MEK Stadtverordneter	Wernersmühle	
13	Michael, Klaus	"	Ellingerode	
14	Birnbaum, Uwe	Ortsvorsteher	Ellingerode	
15	Hagedorn, Hans-Joachim	MEK	Wernershausen	
16	Karsten, Holger	MEK OV Borsdorf	Borsdorf	
17	Brüggen, Steffen H.	Stadtrat Ausschuss	WZ	
18	Siebold, Johannes	GFP Witzleben	-	
19	Cracium, Michael	Stadtrat	WZ	
20	Thielmann, Uwe	Stadt UZ Ligandstraße	WZ	
21	Stredler, Anja	Stadt Witzleben	Stredler	



WERRA-MEISSNER-KREIS

Die Landrätin

Nr.	Name	Funktion	Ortsteil	Unterschrift
22	Thiel, Ute	Stadt WIZ		
23	Löner, Anna	Stadt WIZ		
24	WIENER, CHRISTINE	Stadt WIZ		
25	Vöhring, Elvira	WDR		
26	Bühnel, Barbara	WVK		
27	Erpenth, Hannelore	B sinnvolle Verkehrsplanung		
28				
29				
30				
31				
32				



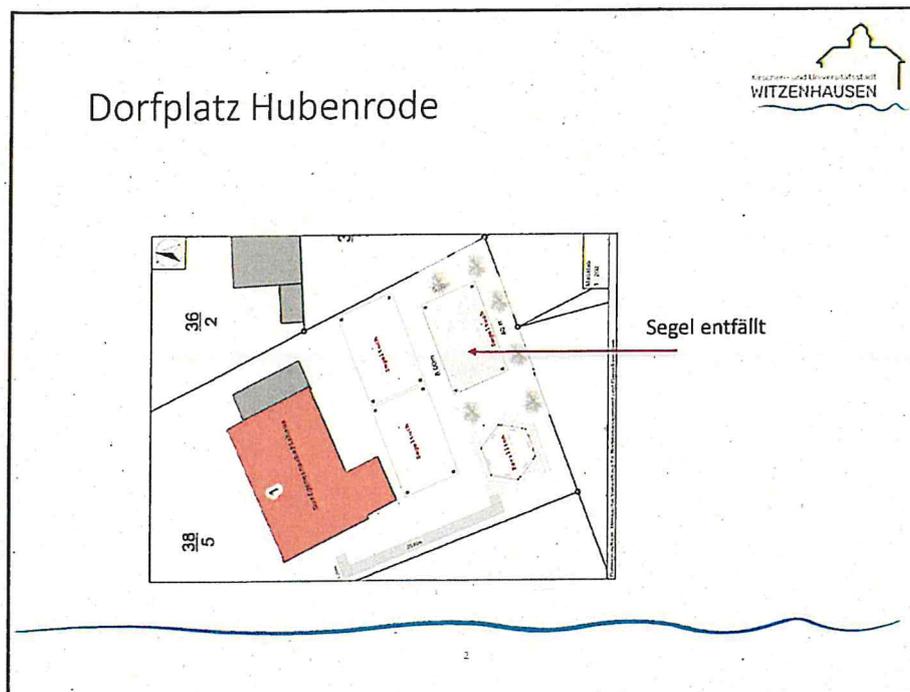
Kirschen- und Universitätsstadt
WITZENHAUSEN

IKEK -
Steuerungsgruppensitzung
10.11.2022



Dorfplatz Hubenrode

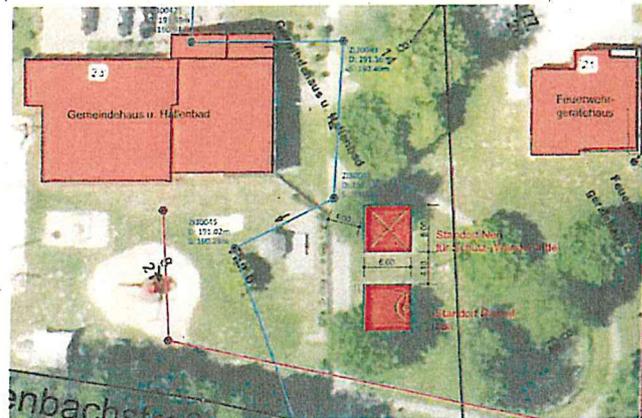
- Projekt abgeschlossen
- Verwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Ursprüngliche Kostenschätzung 2020: 36.140,00 €
- Neue Kostenschätzung von Okt. 2021: 64.400 €
- Abgerechnet für: 65.722,25 €
- Fördersumme: 46.759,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel: 17.673,40 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)



Mehrgenerationenplatz Ziegenhagen

- Projekt abgeschlossen
- Verwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Kostenschätzung: 54.000,00 €
- Änderungsantrag Kostensteigerung 2022: 60.996,43 €
- Abrechnungssumme: 58.506,73 €
- Fördersumme: 43.568,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel Stadt: 17.428,43 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

Mehrgenerationenplatz Ziegenhagen

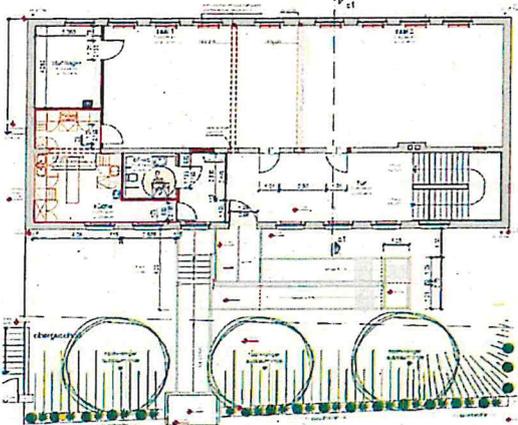


DGH Roßbach



- Projekt wird im Februar 2023 abgeschlossen
- Teilverwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Förderantrag aus Mai 2021: 244.100,00 €
- Änderungstrag November 2021: 325.000,00 €
- Neue Küche: 20.000,00 €
- → Gesamtkosten: 345.000,00 €
- Fördersumme: 246.412,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel Stadt: 98.588,00 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

DGH Roßbach



5

DGH Ellingerode



- Projekt abgeschlossen
- Verwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Kostenschätzung 2021: 172.805,23 €
- Abgerechnet für: 159.829,38 €
- Fördersumme: 114.163,84 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel Stadt: 45.665,54 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

7

DGH Ellingerode



DGH Ermischwerd - Nutzungsoptimierung



- Projekt in Ausführung
- Außenverschattung fertig
- Beleuchtung Innen bis auf Abhangleuchten in Halle fertig
- Heizung und Lüftung: Ausführung in 2023
- Teil-Verwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Kostenschätzung 2021: 361.616,87 €
- Fördersumme: 258.297,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenanteil Stadt: 103.319,87 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

DGH Ermschwerd - Nutzungsoptimierung

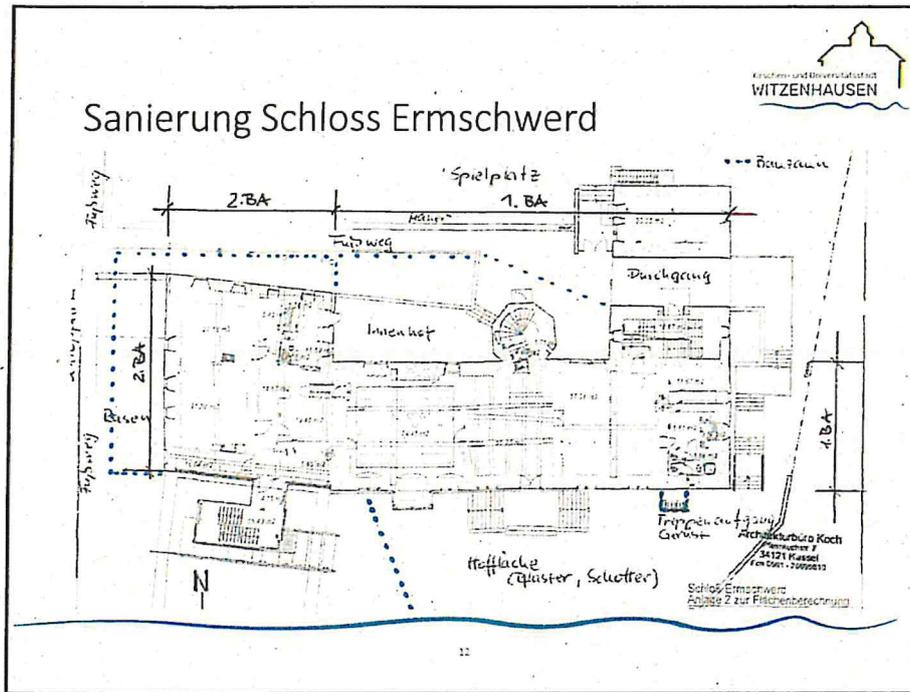


10

Sanierung Schloss Ermschwerd

- Projekt in Ausführung
- Teil-Verwendungsnachweis am 15.10.22 eingereicht
- Aufgrund der angespannten Haushaltssituation wird der 2. BA vorerst nicht ausgeführt (keine ÜPL möglich). Es wird ein Änderungsantrag in 2023 eingereicht in Höhe von ca. 150.000,00 € für die Ausführung 2024.
- Starke Kostensteigerungen durch stärker sanierungsbedürftige Fassade
- Haushalt: 305.000,00 €
- Förderantrag 2021/2022 : 222.240,89 €
- Fördersumme: 158.857,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenanteil Stadt: 63.383,89 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)
- Kosten bis dato: 253.500,00 € Aufträge abzgl. 2. BA 58.950,00 € = 194.550,00 € Aufträge + 57.200,00 € Mehrkosten 1. BA = 251.750,00 €, 25.600,00 € Honorar Lph. 5-8, 10.000,00 € Planung Lph. 1-4
→ 287.350,00 €,
- Zimmerarbeiten des Ständerwerks noch nicht vergeben : ca. 40.000,00 €

11





DGH Ziegenhagen

- Förderantrag wird November 2022 eingereicht
- Haushalt 2023 : 155.000,00€
- Kostenschätzung mit energet. Sanierung Heizung: 135.345,57 €
- Planerkosten: 12.318,59 €
- Gesamt: 147.664,16 €
- Fördersumme: 105.474,40 € (85 % von Nettosumme)
- Eigenmittel: 42.189,76 € (15 % von Nettosumme + MwSt.)

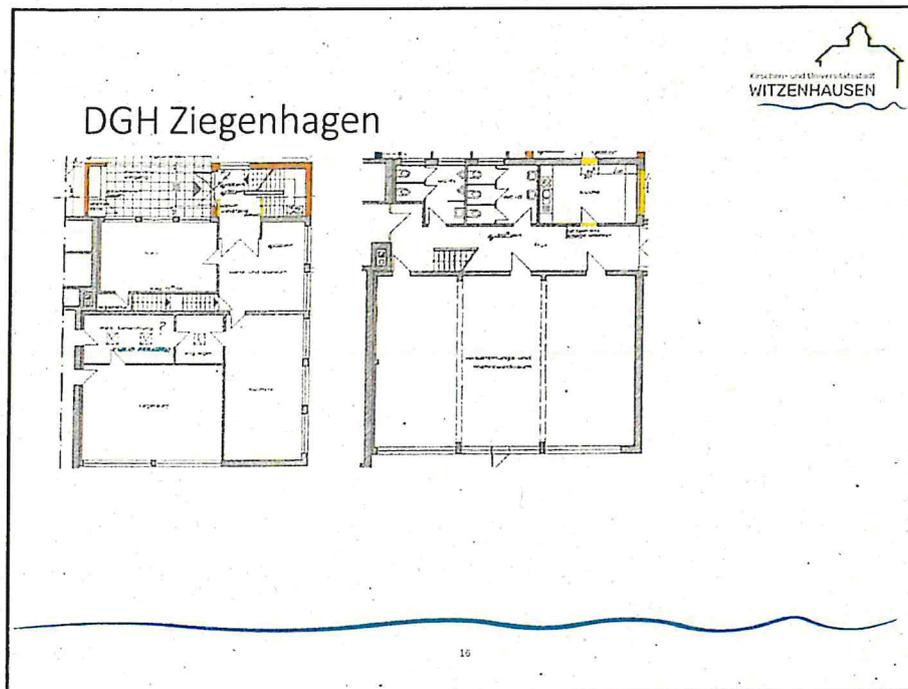
14



DGH Ziegenhagen



15

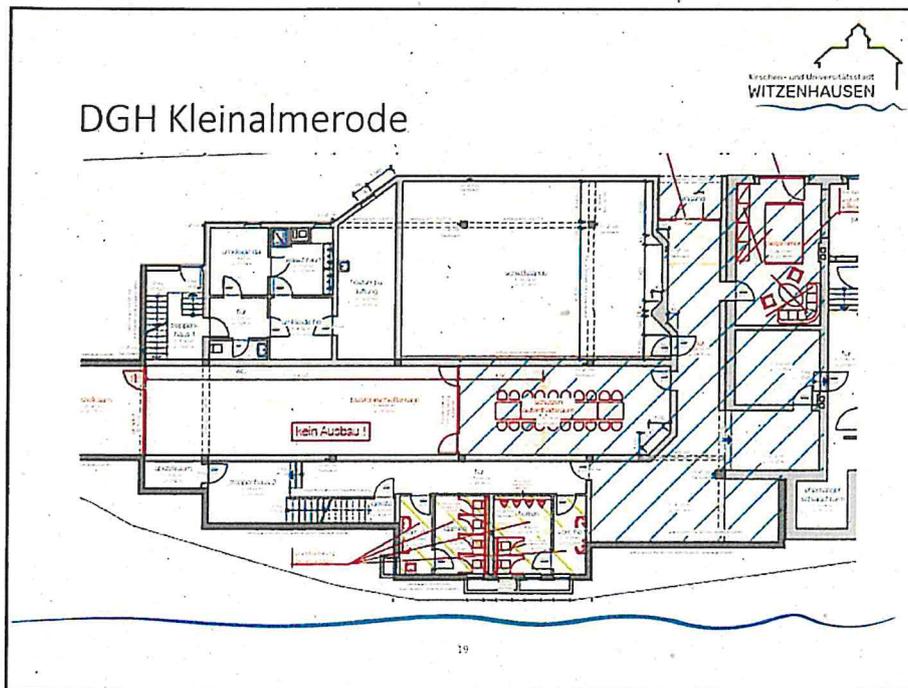
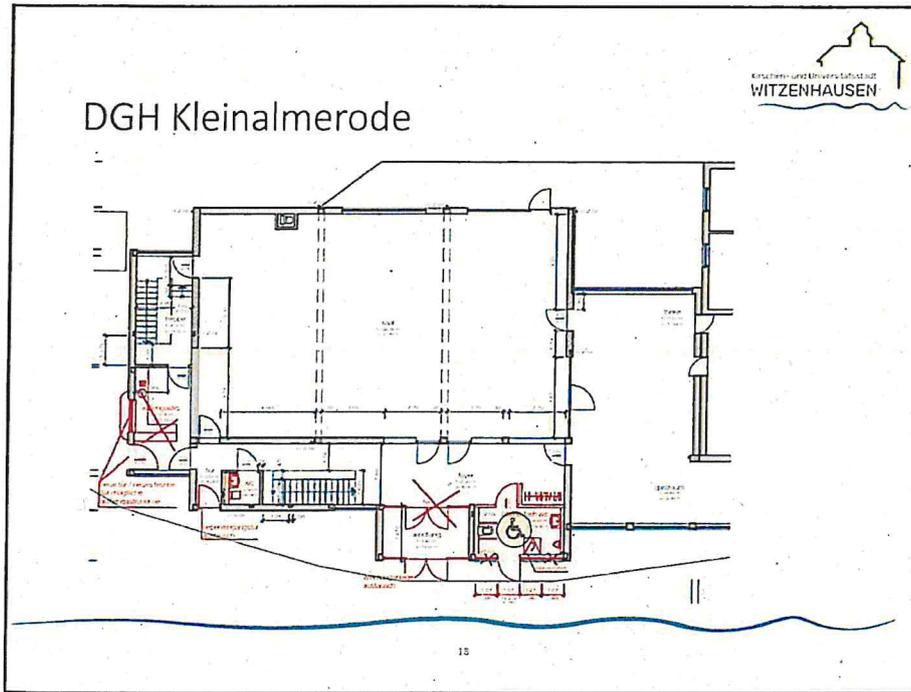


DGH Kleinalmerode

Krischen und Bienenstadt
WITZENHAUSEN

- Förderantrag wurde am 14.10.22 eingereicht
- Versuch der überörtlichen Einordnung
- Haushalt 2023 : 280.000,00 €
- Baukosten gesamt: 227.551,80 €
- Planerkosten: 52.448,20 €
- Fördersumme: 200.000,00 € (85% auf Nettobausumme und Überörtlichkeit)
- Eigenmittel: 80.000,00 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

17




Kirchengemeinde und Universitätsstadt
WITZENHAUSEN

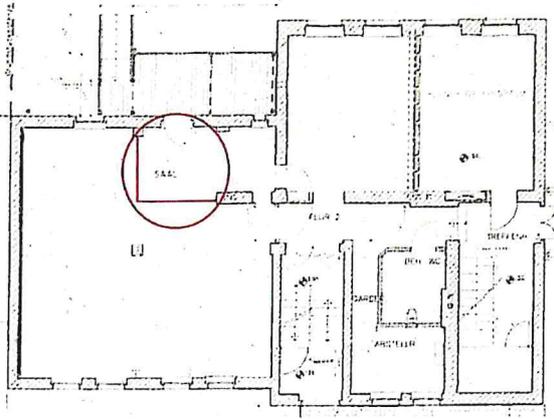
DGH Unterrieden Theke

- Förderantrag wurde am 14.10.22 eingereicht
- Haushalt 2023 : 18.300,00 €
- Baukosten gesamt: 15.857,02 € (brutto)
- Fördersumme: 11.326,45 € netto (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel: 4.530,57 € netto (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

20


Kirchengemeinde und Universitätsstadt
WITZENHAUSEN

DGH Unterrieden Theke



The floor plan shows a layout of rooms including a large open area on the left, a kitchen area labeled 'KÜCHE' at the top, and several smaller rooms and utility spaces at the bottom. A red circle is drawn around a small rectangular area labeled 'SAB' located in the middle-left section of the plan.

21



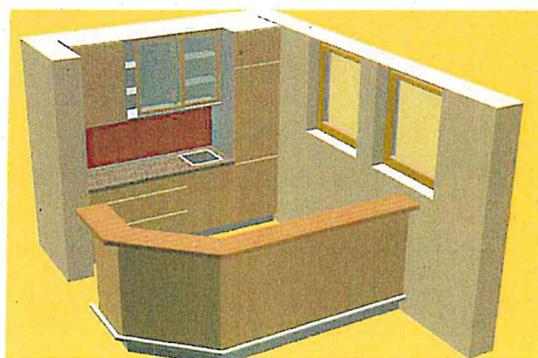
DGH Werleshausen Küche

- Förderantrag wird im November 2022 eingereicht
- Haushalt 2023 : 30.000,00 €
- Baukosten gesamt: 28.357,10 € (brutto)
- Fördersumme: 20.255,50 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel: 8.102,20 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

22



DGH Werleshausen Küche



23


Kreisfeuerwehrverband
WITZENHAUSEN

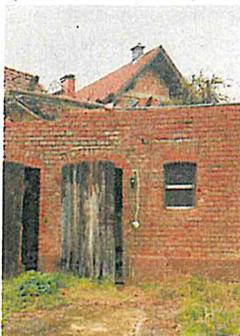
Schrottimmoblie Werleshausen

- Förderantrag wird in 2023 eingereicht
- Haushalt 2024 : 42.000,00 €
- Fördersumme: 24.705,88 € netto (bei 70% Förderung)
- Eigenmittel: 17.294,12 € netto (bei 70% Förderung)

24


Kreisfeuerwehrverband
WITZENHAUSEN

Schrottimmoblie Werleshausen



25



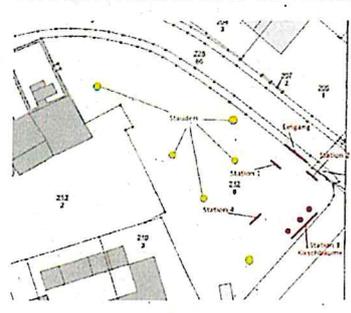
Erlebnisachse Ermschwerd

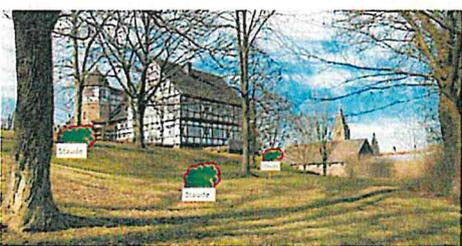
- Förderantrag wurde am 14.10.22 eingereicht
- Herstellungskosten: 14.000,00 € brutto
- Haushalt 2023 : 14.000,00 €
- Fördersumme: 10.000,00 € (bei 85% Förderung auf Nettobausumme)
- Eigenmittel: 4.000,00 € (15 % Nettokosten + MwSt)

26



Erlebnisachse Ermschwerd





27


Kirchen- und Universitätsstadt
WITZENHAUSEN

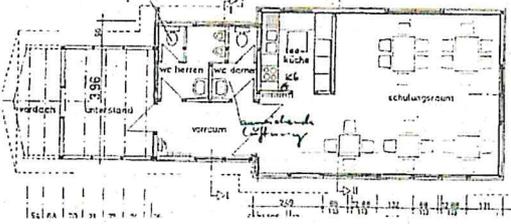
DGH Albshausen

- Förderantrag wird im November 2022 eingereicht
- Haushalt 2023 : 59.500,00 €
- Fördersumme: 42.500,00 € (85% auf Nettobausumme)
- Eigenmittel: 17.000,00 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

28


Kirchen- und Universitätsstadt
WITZENHAUSEN

DGH Albshausen



29



IKEK Beratung

Das Beratungsbüro Bankert, Linker & Hupfeld ist vom Magistrat der Stadt Witzenhausen beauftragt worden, die Beratungen im Rahmen von IKEK auf den Ortsteilen für private Antragsteller durchzuführen

- Haushalt 2023 : 10.000,00 €
- Fördersumme: 7.142,86 € (85% auf Nettosumme)
- Eigenmittel: 2.857,14 € (15% auf Nettobausumme + MwSt.)

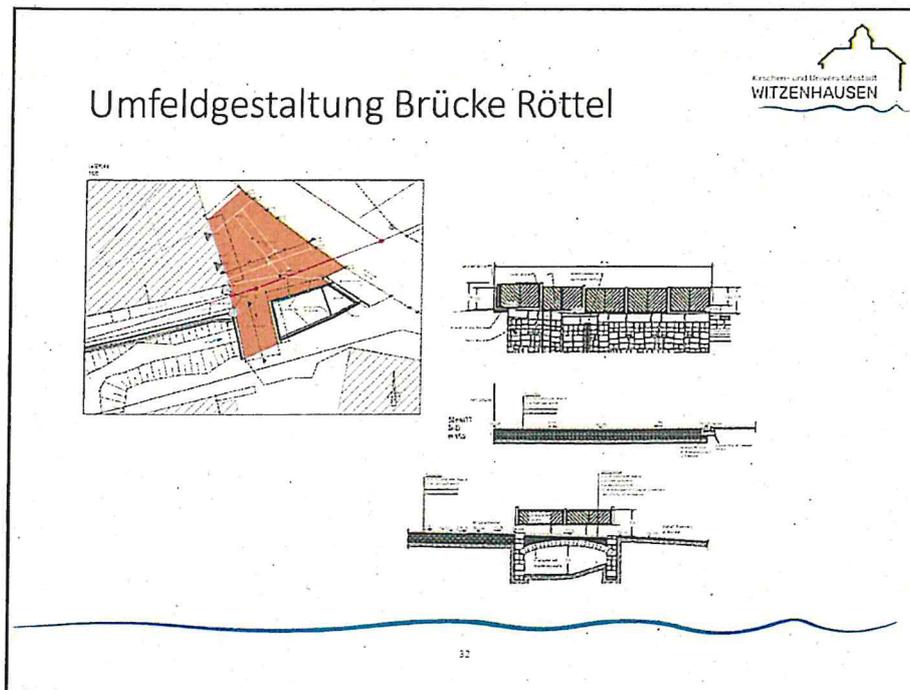
30



IKEK Tiefbau der Stadt Witzenhausen

- Umfeldgestaltung Brücke Röttel in Ermschwerd
- Neuseesen Lindenplatz
- Lindenrondell Werleshausen
- Natursteinmauer Bahnhofstraße in Gartenbach
- Schlosshofpflasterung Ermschwerd
- Versorgungsstationen Wohnmobile in Hundelshausen, Kleinalmerode und Roßbach

31

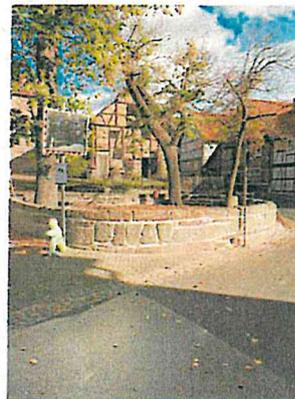
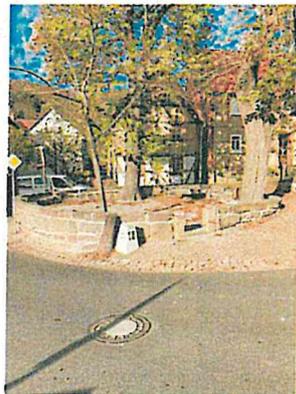


Umfeldgestaltung Brücke Röttel

- Geländer und Pflasterfläche soll erneuert werden
- Gesamtkosten 83.300 €
- Förderung: 54.949 €
- Wurde bereits ausgeschrieben, die eingegangenen Angebote wurden von uns, auf Grund der zu hohen Angebotskosten, wegen Unwirtschaftlichkeit abgelehnt
- Das Projekt „neue Pflasterung“ wurde für eine Mittelübertragung auf das Schloss Ermschwerd aufgegeben
- Es erfolgt zurzeit die Anbringung des Geländers, welches auch von der Dorfentwicklung gefördert wird

33

Lindenrondell Wërleshausen



34

Lindenrondell



- Baumaßnahme abgeschlossen
- Gesamtkosten mit Planung (laut Förderantrag): 51.279 €
- Förderfähige Kosten (laut Förderantrag): 43.091 €
- Schlussrechnung liegt zur Prüfung beim Ing.- Büro
- Kosten für die Herstellung mit Planung ca. 27.000 €, davon ca. 19.300 € gefördert

35

Lindenplatz Neuseesen



36

Lindenplatz Neuseesen



- Baumaßnahme abgeschlossen
- Gesamtkosten: 113.076,00 €
- Förderfähige Kosten: 90.232,04 €
- Förderung: 76.697 €
- Verwendungsnachweis wurde verschickt

37

Natursteinmauer Bahnhofstraße Gertenbach



38

Natursteinmauer Gertenbach



- Planung liegt beim Ing- Büro
- Ob es zu einer Sanierung kommen kann zeigt die Auswertung durch das Ing.- Büro
- Der Tiefbau schätzt die Kosten auf (falls Sanierung möglich), auf ca. 145.000 €

39

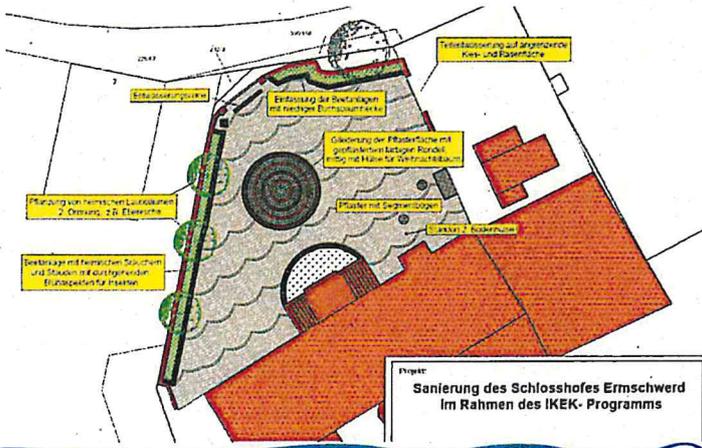
Schlosshofpflasterung Ermschwerd



- Die Fassade muss erst fertig saniert sein, danach kann die Pflasterung erfolgen
- Für Kosteneinsparung zum Teil wassergebundene Decke, der Ortsbeirat muss noch zustimmen
- Gesamtkosten: 97.020 €
- Förderfähige Kosten: 81.237 €
- Förderung: 69.051 €

Schlosshofpflasterung Ermschwerd





Projekt:
Sanierung des Schlosshofes Ermschwerd
im Rahmen des IKEK- Programms

Versorgungsstationen



VARIANTEN

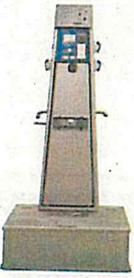
HOLIDAY-CLEANY-WE / Artikel-Nr. 18-0053 Münzer
Winter mit Münzprüfer, Heizung, Kassetten-Becken-Boden-einlass-Spülung, Frischwasser, Licht, 3x 16A CEE, 24 Stunden Spülung

Die Säule "WE" ist zusätzlich noch mit drei Steckdosen (3x 16A, 0,50 € pro kW) ausgestattet. Die Sicherungen (LS) und die Feinstrom-Schutzeinrichtung (FI) sind über eine Klappe bei gestelltem Wasser für eine etablierte. Alle Funktionen werden elektrisch gesteuert.

oder

HOLIDAY-CLEANY-WM / Artikel-Nr. 18-1721 Münzer
Winter mit Münzprüfer, Heizung, Kassetten-Becken-Boden-einlass-Spülung, Frischwasser, Licht, 2x 4 Stunden Spülung

Die Säule "WM" ist ohne Steckdosen ausgestattet




Art. Nr.: 18-9900

NIROBECKEN:

- Maße: 250mm Höhe, 200mm Breite, 420mm Tiefe
- 2 x 3" Öffnungen für die Schlauchverbindung der Tanks
- Klappe für den Kassettenauslass
- Spülung für Nirobecken und Kassette (an der Säule) über besondere Wasserleitung für das Winterbetriebs
- Kombiertank mit alten HOLIDAY-CLEANY-Säulen
- Einfaß zu reinigende Oberfläche
- Benötigt wird: 100er EG Rohrer für den Kanalarbeits

41

Versorgungsstationen Hundelshausen



- Versorgungsstationen in Hundelshausen
- Geschätzte Baukosten: 15.307 €
- Kosten für die Stadt: 4374 €
- Förderung: 10.933
- Antrag am 25.10.22 gestellt
- Ausführung 2024
- Kosten für den Unterhalt: ca. 100 €/Monat



42

Versorgungsstation Dohrenbach



- Geschätzte Baukosten: 20.733 €
- Kosten für die Stadt: 5.302 €
- Förderung: 13.252 €
- Antrag am 25.10.22 gestellt
- Ausführung 2024
- Kosten für den Unterhalt: ca. 100 €/ Monat



43

Versorgungsstationen Kleinalmerode



- Geschätzte Baukosten: 18.554 €
- Kosten für die Stadt: 5.924 €
- Förderung: 14.809 €
- Antrag am 25.10.22 gestellt
- Ausführung 2024
- Kosten für den Unterhalt: ca. 100 €/ Monat



44



Dorfentwicklung Witzenhausen

Bilanzierungstermin und Steuerungsgruppensitzung am 10.11.2022



Bewilligte Maßnahmen

Maßnahme / Handlungsfeld	Gesamtkosten brutto	förderfähige Kosten netto	Zuschuss	Eigenanteil Stadt
Lebensqualität (12 Maßnahmen)	1.484.980 €	1.242.424 €	1.013.383 €	471.597 €
Siedlungsentwicklung / Ortsbild (15 Maßnahmen)	748.469 €	619.150 €	507.910 €	240.559 €
Wirtschaft / Mobilität				
Freizeit, Tourismus (5 Maßnahmen)	77.838 €	65.392 €	47.871 €	29.967 €
Dienstleistungen (16 Maßnahmen)	188.896 €	161.284 €	122.237 €	66.659 €
bisher bewilligt:	2.500.183 €	2.088.250 €	1.691.401 €	808.782 €



Vorliegende Anträge

Maßnahme / Handlungsfeld	Gesamtkosten brutto	förderfähige Kosten netto	Zuschuss	Eigenanteil Stadt	Anmerkungen
Umbau BGH Kleinalmerode (Mehrgenerationentreffpunkt, Nutzungsoptimierung)	268.987 €	226.040 €	192.133 €	76.854 €	an WI-Bank gemeldet
Städtebauliche Beratung (Erhöhungsantrag)	5.000 €	4.201 €	3.571 €	1.429 €	an WI-Bank gemeldet
Erlebnisachse Ermschwerd	14.000 €	11.764 €	9.999 €	4.001 €	an WI-Bank gemeldet
Versorgungsstation Hundelshsn.	15.307 €	12.863 €	9.004 €	6.303 €	70 %
Versorgungsstation Dohrenbach	20.733 €	17.423 €	12.196 €	8.537 €	70 %
Versorgungsstation Kleinalm.	18.554 €	15.592 €	10.914 €	7.640 €	70 %
DGH Unterrieden Theke	15.857 €	13.325 €	9.327 €	6.530 €	70 %



Geplante Anträge

Maßnahme / Handlungsfeld	Gesamtkosten brutto	förderfähige Kosten netto	Zuschuss	Eigenanteil Stadt	Anm.
DGH Albshauen, barrierefreies WC	59.500 €	50.000 €	35.000 €	24.500 €	70 %
DGH Ziegenhagen, energetische Sanierung Heizung	155.000 €	130.252 €	91.176 €	63.824 €	70 %
DGH Werleshausen Küche	30.000 €	25.210 €	17.647 €	12.353 €	70 %
Schrottimmobilie Werleshausen	42.000 €	35.294 €	24.705 €	17.295 €	70 %
vorliegende und geplante Anträge:	644.938 €	541.964 €	415.672 €	229.266 €	
SUMME incl. Bewilligungen:	3.145.121 €	2.630.214 €	2.107.073 €	1.038.048 €	



Privatförderung

162 private Sanierungsmaßnahmen

11,3 Mio € Investitionsvolumen

3 Mio € Zuwendungen



Änderungen in der Dorfentwicklung

Neue EU-Förderperiode 2023 bis 2027

**Neue Richtlinie „Dorfentwicklung und Dorfmoderation“
ab 01.01.2023**

Online-Antragstellung ab 2023

Neue Antragsfristen



Online-Antragstellung

Antragstellung ab 2023 nur noch online

Meldung vollständiger und bewilligungsreifer Anträge am **01.04.** eines Jahres an WI-Bank

➔ Vorlage beim WMK bis spätestens **15.02.** eines Jahres

Bewilligungen sind nur noch im Rahmen der Laufzeit möglich!

➔ Ausnahme für Förderschwerpunkte, die 2023 enden

➔ Anträge bis spätestens **30.12.2023** vorlegen → Bewilligungen in 2024 noch möglich